



Liebe Mühlentrendinnen und Mühlentrende,
wieder ist ein Jahr ins Land gegangen und wir, die Freunde der Mühle, die immer dabei sind, wenn sich bei uns etwas tut, können mit Stolz zurückblicken. Nicht nur das Lob der vielen Besucher oder Nutzer unseres Saales macht uns so stolz – nein auch von Seiten der Ortsbeiräte wurden wieder Mitstreiter aus unseren Reihen für ihr Wirken im Ehrenamt gewürdigt. Ich will's kurz machen und nicht die Laudation auf die Geehrten hier vorbringen.

Zuerst sei Patricia Block genannt – ihre kulturellen Vorbereitungsarbeiten für die verschiedensten Veranstaltungen sind große Klasse und dazu bezieht sie ihre ganze Familie mit ein.

Wolfgang Kießling sitzt Nächte lang und rechnet, vorher hat er akribisch alles ausgemessen und legt statische Berechnungen vor, die von jedem staatlichen Gutachter mit Hochachtung bestätigt werden.

Gerhard Schreiber für sein Jahrelanges Engagement in Sachen Naturschutz.

Uwe Rohr und Eckehardt Schnabel, unsere Mühlen-Linedancer, die sich auch sonst noch um so manch leibliches/durstiges Wohl kümmern.

Je eine Ehrenurkunde für ihre Tätigkeit erhielten Karin Schultz und Horst Tammer.

Sie alle wurden von der Mühlenbecker Ortsvorsteherin am 30.11.2018 geehrt. Unser Glückwunsch an alle. Ihr habt es Euch verdient.

So, nun wartet ein neues Jahr mit anspruchsvollen Aufgaben auf uns. Packen wir es an!

Glück zu

C. Schwartz
Claus Schwartzer

Aus dem Leben unseres Fördervereins im IV. Quartal 2018

- Jeden Dienstag die Arbeit der Dienstags-Brigade; wöchentlich Saalnutzung für Linedancer, Gymnastikgruppe Schildow und VS-Handarbeitsgruppe sowie eine rege Saalnutzung für private Familienfeiern.
- 03.10.2018: Nordbahngemeinden:
Tag der Deutschen Einheit – Tag der Vielfalt.
- 03.10.2018: Wanderung des Fördervereins ins Briesetal
- 14.10.2018: Phönix-Akademie: Don – Kosaken
- 15.10.2018: Verein zur Förderung einer nachhaltigen Landwirtschaft
- 17.10.2018: Verbandstag der Volkssolidarität Oberhavel
- 20.10.2018: Lesung aus dem Brigadetagebuch einer HO-Gaststätte
- 23.10.2018: Besuch der Kinder - KITA Summt

- 17.11.2018: Lesung: Der Mann mit dem schwärzlichen Hintern
- 18.11.2018: Phönix-Akademie: Die Flöten des Pan
- 19.11.2018: Freie Wähler: Straßenbaubeiträge abschaffen.
- 20.11.2018: Als Dank ein Essen für die Dienstags-Brigade
- 27.11.2018: SPD-Ortsverein Mühlenbecker Land
- 30.11.2018: Auszeichnungsveranstaltung des OB Mühlenbeck

- 08.12.2018: Weihnachtsfeier des Fördervereins
- 15.12.2108: Weihnachtsmarkt Mönchmühle
- 22.12.2018: Phönix-Orchester: Weihnachtsmusik bei Kerzenschein
- 31.12.2018. Silvesterfeier in der Mönchmühle

Lesung „Aus dem Brigadetagebuch einer HO-Gaststätte in Buch“, am 20.10.2018

Zum zweiten Mal in diesem Jahr (18.02. rd. 100 Besucher, 20.10. rd.70 Personen) konnte im Saal unserer Mühle eine Lesung der besonderen Art stattfinden.

Auf einer von den Dienstmännern gebauten Bühne mit dem alten Schild der HO-Gaststätte Mönchmühle lasen die Schwestern Gabriele Chiteala, Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ und Prof. Angelika Pleger vom Mühlenverein aus den Brigadetagebüchern ihrer 2010 verstorbenen Mutter. Diese

Aufzeichnungen einer Ostberliner Gaststätte (HO Parks Schloss Berlin-Buch) stellten die Zeitgeschichte der Jahre 1972 bis 1975 in der DDR in einen nachdenklichen und auch humorvollen Zusammenhang. Mit eingespielten Schlagern und live gesungenen Hits der Jahre, mit historischen Erläuterungen, mit



Filmsequenzen und vielen satirischen Beiträgen konnte das Publikum die „Anderen Zeiten“ pointiert nacherleben.

Nach der Lesung wurde eine ausgezeichnete Soljanka angeboten (von Mühlenfreundin Christa Schewski) und an der Theke bedient mit entsprechender Kleidung die Mühlenfreunde Marina, Ecki, Uwe und Waltraud.

Viele Erinnerungen konnten in Gesprächen am kleinen DDR- Ausstellungstisch ausgetauscht werden und die Besucher gingen angeregt nach Hause.



Angelika Pleger



Spaziergang mit Sigi Huhn (Fotos) über den
Weihnachtsmarkt am 15.12.2018





Resümee Phoenix-Orchester-Akademie 2018 und Ausblick 2019

Aufgrund des Gesamtkonzeptes der Konzertreihe der Phönix-Orchester-Akademie als Ganzes gelang es 2018 erstmals, ein musikalisches Bildungs-Kulturangebot ohne wirtschaftlichen Verlust durchzuführen. Der Verein Historische Mönchmühle war hierbei ein zuverlässiger Partner im Hinblick auf die Saalvermietung. Veranstaltungsplanung, Künstlerakquise, Marketing, Werbung, Kundenservice, Probenarbeit, Saaldekoration, Bühnenequipment sowie das gesamte wirtschaftliche Risiko lagen in der Hand der Phönix-Akademie.

Sie leistet mit ihrem gemeinnützigen Musikangebot einen hervorragenden Beitrag für das regionale und überregionale Image des Fördervereins Historische Mönchmühle e.V. und der Gemeinde Mühlenbecker Land. Darüber hinaus hat sich die Phönix-Orchester-Akademie auch bei anderen Projekten des Vereins gemeinnützig engagiert.

Auch für das Jahr 2019 ist eine Konzertreihe geplant. Der Flyer dazu erscheint in Kürze.

Ebenfalls in Kürze wird mit dem Vorstand des Fördervereins die erforderliche Vertragsverhandlung durchgeführt.

Carmen Hoyer
Phönix-Orchester-Akademie

Neue Lampen für die Hofbeleuchtung

Spätestens seit dem Weihnachtsmarkt können wir die neuen formschönen Lampen der holländischen Firma Nostalux für unsere Hofbeleuchtung bewundern. Auswahl (mit den Vereinsmitgliedern), Kauf und Installation sind ein weiteres Ergebnis der Arbeit unserer erfolgreichen Dienstagsbrigade. Herzlichen Dank unserem Vereinsmitglied Bernd Thürk aus Berlin, der für die Finanzierung der Lampen eine großzügige Spende übergab. Kauf und Installation der Lampen waren eine wichtige, erfolgreiche Aufgabe des Arbeitsplanes für die Dienstagsbrigade. Das veranlaßt uns, einmal die Arbeit unseres Bauverantwortlichen und Leiters der Dienstagsbrigade, Siebert Huhn, hervorzuheben:



Seit der Übernahme der Funktion des Bauverantwortlichen erarbeitet Siegbert kontinuierlich und zuverlässig in Abstimmung mit dem Vorstand die Arbeitspläne für die erforderlichen Bau- und Reparaturarbeiten und leitet engagiert deren Umsetzung durch die Dienstagsbrigade. Der aktuelle Plan für 2019 ist natürlich eng verbunden mit dem Arbeitsplan für die Durchführung des großen, geförderten Vorhabens zum Innenausbau der Mönchmühle 2018/2019. Mit Foto-Dokumentationen zum Fortschritt der Arbeiten ergänzt Siegbert die Pläne. Die Vorzüge dieses Herangehens (was nicht immer so bei uns war) liegen klar auf der Hand: Die Dienstagsbrigade erhält klare Aufgabenstellungen für ihre ehrenamtliche (freiwillige) Arbeit, die Haushaltsplanung des Vereins (insbesondere Reparatur- und Baukosten) erhält eine wichtige, realistische Grundlage und schließlich erhalten wir wichtige Dokumente für die Geschichtsarbeit unseres Vereins.

Dafür von dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Siegbert.

Dr. Horst Tammer

Handarbeiten auf dem Weihnachtsmarkt

Auch den fleißigen Frauen der Handarbeitszirkel der Mühlenbecker Volkssolidarität an dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön.

Seit nunmehr 3 Jahren bereichern sie unseren Weihnachtsmarkt mit ihren bunten Ständen voller liebevoll angefertigter Handarbeiten – von Puppensachen über Kinderbekleidung, vielerlei Topflappen, kuschligen Decken, Mützen, Handschuhen bis hin zu den beliebten warmen Wintersocken für Groß und Klein sowie lustigen Tieren von Qualle bis Schnecke, Bärchen bis Pferdchen, sozusagen Elefant, Tiger & Co. . . .

Nicht nur sehr viel Zeit, Ideen und Material (von den Frauen kostenlos beige-steuert) wurden jedes Mal hierfür investiert, sondern auch voller Einsatz



am Markttag gezeigt, um das vielfältige Angebot dann auch an den Mann bzw. die Frau oder das Kind zu bringen.

Denn: je besser das gelingt, desto höher die Spende an die Mühle, die insgesamt 50% des Verkaufserlöses beträgt.

Carla Tammer

Informationen

- Für unsere Geschichtsfreunde nicht uninteressant, dass es eine „Gemeinschaft Evang. Zisterzienser-Erben in Deutschland“ gibt, der u.a. 14 Klöster und Stifte sowie andere Einrichtungen angehören. Ziel der Gemeinschaft ist, das reiche spirituelle Erbe der mittelalterlichen Zisterzienserbewegung im Geiste der lutherischen Reformation neu zu entdecken und für alle Interessenten nutzbar zu machen. Ausführliche Informationen dazu im Internet unter: www.evangelische-zisterzienser-erben.de.
- Am 18.11.2018 empfingen Karla und Claus Schwartzer sowie Edith Schellberg in der Mönchmühle Frau Vera Paulik. Sie ist die Vorsitzende des Fördervereins zur Sanierung des ehemaligen Pumpwerks im alten Wasserwerk Birkenwerder. Der Verein will das Pumpwerk zu einem Ort der Begegnungen ausbauen. Unsere Vereinsvertreter kamen gerne der Bitte von Frau Paulik nach, über Erfahrungen beim Aufbau und der Arbeit des Fördervereins Historische Mönchmühle zu berichten.

Erinnerung an nächste Termine:

23.02.2019: Irische Musik in der Mönchmühle (genauere Informationen von P.Block)

09.03.2019: Jahreshauptversammlung des Fördervereins

30.04.2018: Tanz in den Mai

01.05.2019: Vernissage und Saisonöffnung

Konzerte der Phönix-Akademie (werden noch bekannt gegeben).